

---

## Mercedes-Benz mit Verkaufsrekord – Smart schwächelt

Dank eines zweistelligen Wachstums von elf Prozent und 181 791 verkauften Fahrzeugen im Juli ist Mercedes-Benz mit einem neuen Verkaufsbestwert in das dritte Quartal gestartet. Seit Jahresbeginn hat das Unternehmen über 1,326 Millionen Fahrzeuge abgesetzt (+13,3 Prozent).

Europa ist auch im vergangenen Monat mit 76 153 verkauften Fahrzeugen (10,4%) die größte Absatzregion der Marke. Seit Jahresbeginn wurden 560 273 Einheiten ausgeliefert (+9,1%). Über ein Drittel der in Europa verkauften Fahrzeuge gingen im Juli an Kunden in Deutschland (26 679 Zulassungen, +8,7%).

In der Region Asien-Pazifik wurde mit 70 266 verkauften Mercedes-Benz (+22,7%) ein neuer Absatzrekord für den Monat Juli aufgestellt (+22,7%). In den ersten sieben Monaten waren es insgesamt 508 976 Fahrzeuge (+26,1%). In China stieg der Absatz im Juli um 31,8 Prozent auf 48 588 Einheiten. In der NAFTA-Region gingen die Auslieferungen im vergangenen Monat auf 30 707 Autos (-7,5%) zurück. Für den bisherigen Jahresverlauf ergibt sich mit 224 106 Einheiten (+0,6%) aber immer noch ein Rekordwert, wobei die Verkäufe in den USA mit 187 869 Fahrzeugen ein Minus von 1,8 Prozent verzeichnen.

Die Verkäufe des Smart Fortwo und Forfour lagen im Juli bei 10 268 Einheiten. Das ist ein Rückgang gegenüber dem Vorjahresmonat um 2,8 Prozent. Seit Jahresbeginn wurden weltweit 80 142 Fahrzeuge (-4,7%) ausgeliefert. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Mercedes-Benz.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---